



Natur+Text GmbH
Friedensallee 21
15834 Rangsdorf
Tel. 033708 20431
Fax 033708 20433

www.naturundtext.de
www.basilisken-presse.de
www.naturmagazin.info

Geschäftsführer
Reinhard Baier, Dr. Arne Hinrichsen

www.naturundtext.de/buchladen
Ab einem Einkaufswert von 50 Euro
innerhalb Deutschlands versand-
kostenfrei

Titelfoto: Honigbiene an Süßkirschenblüte © Wolfgang Ewert

Johann Hermann

Tabula affinitatum animalium (1783)

Die Idee einer vernetzten Tierwelt im späten 18. Jahrhundert



übersetzt und kommentiert von
Konrad Breustedt

Acta Biohistorica 19
416 Seiten
Hardcover, 21 × 27 cm
Basilisken-Presse Rangsdorf 2021
ISBN 978-3-941365-78-0
78 Euro

Der Straßburger Mediziner und Naturhistoriker Johann (Jean) Hermann (1738–1800) veröffentlichte 1783 ein neuartiges Ordnungssystem der Tiere, das die Fülle der damals bekannten Arten und Gruppen in einer „Tabula affinitatum animalium“, einer ganz außergewöhnlichen Karte abgestufter Ähnlichkeiten, neu gliederte und netzförmig anordnete. Hermann war nach Aristoteles der erste, der die Beziehungen der einzelnen Merkmale zueinander ins Auge fasste und damit das von Georges Cuvier entdeckte Korrelationsgesetz der Vergleichenden Anatomie vorwegnahm.

Der Übersetzer und Herausgeber des vorliegenden Buches hat die singuläre Primärquelle aus dem Lateinischen übersetzt und ausführlich kommentiert. Die Übertragung bietet nicht nur einen reichen Fundus an taxonomischen Daten, sondern durch die zahlreichen Annotationen und Literaturhinweise auch eine gute Übersicht zur Affinitas-Problematik, speziell der Wirbeltiere im 18. Jahrhundert. Darüber hinaus liegt dem Band ein optisch eindrucksvoller Reprint der „Tabula“ im Originalformat bei.

Mit der Übersetzung wird schließlich ein Naturforscher aus dem Elsass gewürdigt, der mit seinen Forschungen und seiner Korrespondenz wie kaum ein anderer ein Brückenbildner im französisch-deutschen Kulturraum war.

Dietmar Spitzenberg
unter Mitarbeit von A. Schöne, B. Klausnitzer und W. Malchau

Die wasserbewohnenden Käfer Sachsen-Anhalts



772 Seiten
Hardcover, 17 × 24 cm
Fotos, Grafiken, Abbildungen
Natur+Text Rangsdorf 2021
ISBN 978-3-942062-50-3
50,00 Euro

Mit diesem Atlas werden detaillierte Informationen zu den wasserbewohnenden Käferarten in Sachsen-Anhalt in anschaulicher und kompakter Form dargestellt. Hierfür wurden rund 69.000 Datensätze ausgewertet, welche die Bestandsentwicklung von 308 Arten aus 14 Familien dokumentieren. Angaben zu morphologischer und ökologischer Charakteristik sowie zur Gefährdungssituation ergänzen die Verbreitungsdarstellungen. Zudem werden alle bodenständigen Arten mit Habitusaufnahmen und zum Teil auch durch Fotos der besiedelten Habitate illustriert.

Ein besonderes Augenmerk lag auf der Eignung der „Coleoptera aquatica“ als kennzeichnende Elemente der in der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union definierten und naturschutzfachlich wertvollen Lebensraumtypen.

Den Rahmen des Werkes bilden Ausführungen zur Geschichte der Faunistik dieser Artengruppe in Sachsen-Anhalt, zu limnischen Habitaten in den verschiedenen Landschaftseinheiten des Bundeslandes sowie Schlussfolgerungen zu erforderlichen Maßnahmen.

Mario Merkel

Geheimnisvolle Unterwasserwelt

Von Fischen, Krebsen, Muscheln, Schnecken und mehr



192 Seiten
Hardcover, 24 × 22 cm
Fotos und QR-Codes
Natur+Text Rangsdorf 2021
ISBN 978-3942062-52-7
29,50 Euro

Über 12.000 Naturseen glazialen Ursprungs, zahlreiche Flüsse und Kanäle, geflutete Tagebaurestlöcher und Steinbrüche, Baggerseen und Stauseen bilden die Wasserlandschaft Deutschlands. Sie ist vielfältig und nimmt mehr als zwei Prozent der deutschen Landschaftsfläche ein. Entsprechend ihrer geologischen Lage vom norddeutschen Tiefland bis zu den Alpen und dem Alpenvorland im Süden unterliegen die Gewässer unterschiedlichen klimatischen, geologischen und naturräumlichen Einflüssen, die vielfältige Lebensräume erschaffen.

Mit diesem Bildband möchte Sie der Autor einladen, ihn auf eine Tauchreise in die heimische Unterwasserwelt zu begleiten. Dort treffen Sie auf Vertreter von Fischen, Krebsen, Muscheln, Schnecken, anderen Wirbellosen und Unterwasserpflanzen.

Das Buch enthält 16 QR-Codes, die das Lesevergnügen visuell erlebbar machen.

Hans-Jörg Rheinberger und Peter McLaughlin

Ordnung und Organisation

Begriffsgeschichtliche Studien zu den Wissenschaften vom Leben im 18. und 19. Jahrhundert



296 Seiten
Klappenbroschur, 17 × 24 cm
Basilisken-Presse Rangsdorf 2021
ISBN 978-3-941365-75-9
49,00 Euro

NABU Brandenburg, Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg, Naturschutzzentrum Ökowerk Berlin (Hrsg.)

naturmagazin Berlin-Brandenburg



50 Seiten, 21 × 29,7 cm
Natur+Text Rangsdorf 2022
ISSN 0935-7602
Einzelheft: 4,30 Euro
Jahresabonnement: 16,50 Euro

4 Ausgaben im Jahr
Jederzeit kündbar



Neuerscheinungen
2021/2022
Frühjahr

Lothar Kalbe, Friedrich-Manfred Wiegank,
Thomas Schoknecht und Frank Zimmermann

Die Naturschutzgebiete Brandenburgs

Band 1



Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster,
Oberspreewald-Lausitz, Spree-Neiße und
Stadt Cottbus

Herausgegeben vom Ministerium für
Umwelt, Landwirtschaft und Klimaschutz
640 Seiten
Hardcover, 17 × 24 cm
Natur+Text Rangsdorf 2022
ISBN 978-3-942062-35-0
58,00 Euro
erscheint im 2. Quartal 2022

Kern des Brandenburger Schutzsystems sind die derzeit 473 Naturschutzgebiete, das älteste wurde schon 1907 als Waldschutzgebiet ausgewiesen. Zwischen 1960 und 1990 wurde ein System von meist kleineren Naturschutzgebieten aufgebaut, welches die wichtigsten naturnahen als auch nutzungsabhängigen Lebensräume beinhaltet. Ab 1990 kamen nicht zuletzt durch die 1992 in Kraft getretene Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH) der Europäischen Union weitere Gebiete dazu. So wurden inzwischen die meisten Naturschutzgebiete als FFH-Gebiete gleichzeitig Bestandteile des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 geworden.

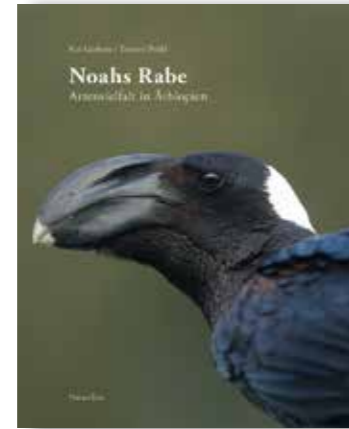
Die große Zahl der Naturschutzgebiete Brandenburgs macht es unmöglich, alle in einem Buch vorzustellen. Dieser erste Band führt in die Gebiete im Südteil des Landes ein. Vorangestellt ist ein umfangreicher Einleitungsteil zur Naturlandschaft Brandenburgs, der mit Geologie und Geomorphologie, Klima, Vegetation und Nutzungsgeschichte in Brandenburg vertraut machen soll.

Zahlreiche Fotos dokumentieren die Vielfalt der südlichen Brandenburger Naturschätze. Genießen Sie die „auf Papier gebrachte“ Vielfalt unserer Natur.

Kai Gedeon, Torsten Pröhl

Noahs Rabe

Artenvielfalt in Äthiopien



320 Seiten
Hardcover, 24 × 29,5 cm
Natur+Text Rangsdorf 2022
ISBN 978-3-942062-55-8
58,00 Euro
erscheint im 2. Quartal 2022

Kai Gedeon und Torsten Pröhl ist eine Mischung aus Bildband und Erzählung über Äthiopiens Landschaften, Pflanzen, Tiere, Ethnien und Sprachen gelungen. In sechs Hauptkapiteln werden die Landesteile im Westen und Osten, Nördliches Hochland, Bale – Arsi – Harar, Kaffa sowie Rift Valley und Affar vorgestellt. Kai Gedeon schildert deren naturkundliche Entdeckung durch frühe Reisende, geht auf Menschen und Landschaften ein und erläutert die Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten. Dabei erhält die „Vogelwelt“ jeweils ein eigenes Kapitel. Fotos untermauern eindrucksvoll Erlebtes und Erzähltes.

Im zweiten Teil des Buches werden 31 Reiseziele vorgestellt, die sich auch auf einer Karte wiederfinden. Kurz werden die landschaftlichen Gegebenheiten erläutert. Außerdem wird auf die Tiere, wiederum insbesondere Vögel, und Pflanzen hingewiesen, die dort vorkommen.

Auch wenn Noahs Rabe kein Reiseführer ist, richtet sich dieses Buch an naturkundlich interessierte Reisende. Und natürlich an alle, die ein noch immer weitgehend unbekanntes Land kennenlernen möchten.

Martin Flade, Manfred Lütkepohl und
M. Schrumpf (Hrsg.)

Das Naturschutzgebiet Stechlin

Klare Seen, geheimnisvolle Wälder und naturnahe Moore im Norden Brandenburgs



368 Seiten
Hardcover, 17 × 24 cm
Natur+Text Rangsdorf 2022
ISBN 978-3-942062-33-6
29,90 Euro

Der Stechlinsee zieht durch seine besondere Schönheit viele Menschen in seinen Bann und gibt dem mit fast 9.000 Hektar zweitgrößten Naturschutzgebiet des Landes Brandenburg im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land seinen Namen. Weitläufige Wälder mit vielen Mooren und zahlreiche Seen sind ein Paradies für Menschen, Pflanzen und Tiere.

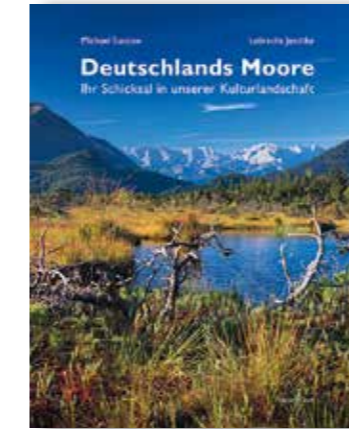
Als Fauna-Flora-Habitat- und EU-Vogelschutzgebiet gehört das NSG Stechlin dem europäischen Netzwerk Natura 2000 an und ist für den Schutz von Klarwasserseen und Tieflandbuchenwäldern von besonderer Bedeutung. Das vorliegende Buch gibt Auskunft über die faszinierende Natur- und Landschaftsausstattung des Stechlinseegebietes, über seine Geschichte und die aktuellen Naturschutzkonzepte.

Für diese Neuauflage wurde die 2004 im selben Verlag erschienene Originalausgabe (ISBN 3-9807627-8-5) vollständig überarbeitet und erweitert.

Michael Succow, Lebrecht Jeschke

Deutschlands Moore

Ihr Schicksal in unserer Kulturlandschaft



544 Seiten
Hardcover, 24 × 29,5 cm
96 Abbildungen
Natur+Text Rangsdorf 2022
978-3-942062-41-1
69,00 Euro

Deutschland war einst ein Moorland mit großer Vielfalt: den Salzmooren an der Küste, den Regenmooren Nordwestdeutschlands, den mächtigen Flusstalmooren im südlichen Ostseeraum, den Mooren der Mittelgebirge, des Alpenvorlandes und Alpenrandes. Über Jahrtausende erfüllten sie für den Landschaftswasserhaushalt und das Klima wichtige Funktionen. Der Großteil unserer Moore wurde durch industriellen Torfabbau und tiefgreifende Entwässerung für Saatgrasland und Ackernutzung zerstört. Wirklich ungestörte Moorlandschaften existieren nur noch vereinzelt.

Erstmals werden die bedeutendsten 115 Moore Deutschlands in einer Gesamtschau vorgestellt. Die Autoren haben sie alle selbst aufgesucht, viele von ihnen im Laufe der Jahrzehnte mehrmals, sodass sie auch ihren Wandel, der zu oft mit ihrer Zerstörung oder Schädigung endete, beschreiben können.

Die Spannweite des Buches reicht von Mensch und Moor über die Vielfalt der Moore, wobei einzelne Moore vorgestellt werden, bis hin zur Zukunft der Moore. Außerdem wird die Revitalisierung von Mooren thematisiert – denn nasse Moore braucht das Land!

Wilhelm Bode, Rainer Kant
Herausgegeben von B.A.U.M. e. V.

Dauerwald – Leicht gemacht!

Ein Kurzleitfaden für die Praxis



348 Seiten
Klappenbroschur, 12 × 20 cm
Natur+Text Rangsdorf 2021
ISBN 978-3-942062-54-1
24,50 Euro

„Mit dem Dauerwald-Konzept wird es gelingen, die biologische Leistungsfähigkeit eines Waldes zurückzugewinnen, seine Abwehrkraft gegenüber Stürmen, Insekten und vor allem dem Klimawandel zu stärken, seine biologische Vielfalt und seinen CO₂-Vorrat deutlich zu erhöhen und, last but not least, seine forstliche Rentabilität durch eine dauerhafte Wertholz-Produktion zu steigern“, so stellt der Autor Wilhelm Bode die Vorzüge des von ihm in diesem Leitfaden beschriebenen Konzepts heraus. Es ist seit der erstmaligen Veröffentlichung der Dauerwaldidee Alfred Möllers 1921 der erste Versuch, dessen revolutionäre Waldbautheorie in einem Leitfaden praktisch zugänglich zu machen.

„Dauerwald – Leicht gemacht!“ zeigt in klaren nachvollziehbaren Schritten, wie labile Forste in artenreiche und stabile Dauermischwälder überführt werden können. Der Leitfaden ist mit professionellen Fotos von Rainer Kant ausführlich bebildert. Bestimmt ist das Buch vornehmlich für Waldbesitzende, die ihre Wälder für die Zukunft ökologisch und ökonomisch sichern wollen. Darüber hinaus richtet es sich auch an Politik und Medien, an Studierende einschlägiger Fachrichtungen sowie an alle Menschen, die an einer konkreten Lösung für zukunftsfähige Wälder interessiert sind.

Norbert Panek

Fichten-Land

Wie Deutschland seine Wälder verlor



128 Seiten
Hardcover, 14 × 21 cm
Natur+Text Rangsdorf 2021
ISBN 978-3-942062-53-4
19,90 Euro

Deutschlands Forst-Ökosysteme brechen großflächig zusammen. Nun soll der Klimawandel daran Schuld haben. Er ist aber nicht die Ursache, durch ihn werden nur die Fehler aufgedeckt, die von der Forstwirtschaft seit 200 Jahren begangen werden. Der Kern der Krise ist in Wahrheit eine Forstkrise.

Der Forstwirtschaft geht es vor allem um Holz. Dafür werden hochkomplexe und leistungsfähige Waldökosysteme geopfert, wird vor allem die Fichte als Wirtschaftsbaum anstelle standortheimischer Laubbaumarten angepflanzt, mit schwerer Erntetechnik der Waldboden nachhaltig zerstört und die Holzplantagen vor allem technikfreundlich gestaltet.

Der deutsche Wald hat sein Buchen-Kleid abgelegt und ist in eine Fichten-Uniform geschlüpft. Ein Umdenken ist nicht zu erkennen, der Berufsstand und auch die Politik verweigern sich immer noch den ökologischen Grundkenntnissen. Norbert Panek deckt diese Zusammenhänge schonungslos auf.